



Antrag

der Abgeordneten des SSW

Bericht über die Trilaterale Wattenmeerzusammenarbeit

Der Landtag wolle beschließen:

Der Schleswig-Holsteinische Landtag fordert die Landesregierung auf, einen schriftlichen Bericht über die Trilaterale Wattenmeerzusammenarbeit für die 8. Tagung des Landtages vorzulegen.

Im Bericht soll insbesondere auf folgende Inhalte eingegangen werden:

1. Organisatorische Umsetzung der Trilateralen Wattenmeerzusammenarbeit beim Land Schleswig-Holstein und bei den Kreisen Nordfriesland und Dithmarschen,
2. Institutionelle, finanzielle und personelle Beteiligung des Landes Schleswig-Holstein an der Trilateralen Wattenmeerzusammenarbeit und entsprechende Beteiligung der Kreise Nordfriesland und Dithmarschen,
3. Konkrete Aktivitäten und Projekte in der Trilateralen Wattenmeerzusammenarbeit, die umgesetzt wurden bzw. in der Planung sind; aufgeteilt nach folgenden Bereichen:
 - Umwelt
 - Küstenschutz
 - Kultur und Sprachen
4. Finanzierung dieser Projekte durch das Land Schleswig-Holstein, die Kreise Dithmarschen und Nordfriesland sowie Beteiligung der Partner Dänemark, Niederlande und EU,
5. zukünftige Zielsetzungen in der Trilateralen Wattenmeerzusammenarbeit und zukünftiger Einsatz von Finanzmitteln.

Begründung:

Die Trilaterale Wattenmeerzusammenarbeit ist eine Zusammenarbeit zwischen Schleswig-Holstein, Dänemark und den Niederlanden und eine der wichtigsten Initia-

tiven der Nordseekooperation. Somit ist sie ein wichtiger Teil der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit. Mit der Aufgabenerfüllung wurden die Kreise Nordfriesland und Dithmarschen betraut.

Vor dem Hintergrund, dass europäische Fördermittel in Zukunft neu ausgerichtet werden, ist diese deutsch-dänisch-niederländische Zusammenarbeit besonders wichtig und zukunftsweisend.

Lars Harms
für die Abgeordneten des SSW